

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel trauert um

PROF. DR. PAUL KARL HÖRMANN

der am 11.09.2020 im Alter von 87 Jahren verstarb.

Nach einer Ausbildung in Geologie und Chemie in Tübingen und Freiburg habilitierte sich Professor Hörmann 1970 in Kiel, wurde anschließend Hochschuldozent und außerplanmäßiger Professor, bevor er 1973 auf die Professur für Mineralogie und Petrographie am damaligen Mineralogischen Institut berufen wurde. Professor Hörmann wurde 1997 pensioniert.

Seine besondere Leistung war der Aufbau einer geochemischen Ausrichtung in Kiel mit einem modernen geochemischen Labor und der Entwicklung innovativer analytischer Methoden. Als überaus gefragter Geochemiker hat er in thematisch vielfältigen Forschungsprojekten mitgewirkt. Seine herausragende analytische Expertise wurde in Fachkreisen sehr geschätzt. In seinem Wirken verpflichtete er sich einer in die Zukunft weisenden Entwicklung der Fachbereiche Mineralogie und Geochemie. Studierenden und jungen Wissenschaftler*innen war er Vorbild und unermüdlicher Mentor.

Wir werden Professor Hörmann in ehrenvoller und dankbarer Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Prof. Dr. Anja Pistor-Hatam, Vizepräsidentin der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Prof. Dr. Frank Kempken, Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
Prof. Dr. Sebastian Krastel-Gudegast, Geschäftsführer des Instituts für Geowissenschaften